

## LALSTIM<sup>®</sup> OSMO

### Antistress Präparat und organischer Stickstoffblattdünger

BIO

---

Wirkstoffe / Gehalt:	> 96% Glycin-Betain, 12% N Stickstoff, organische Substanzen
Verpackung:	2 kg (Karton: 10 x 2 kg)
Zulassungs-Nr.:	W 6081 (Bewilligungsinhaber: Danstar Ferment AG, 6300 Zug)

---

#### **Anwendungen und Dosierung :**

*Lalstim Osmo mindestens 48 Stunden vor einer zu erwartenden Stresssituation (Frost, Regen etc.) anwenden. Eine Mischung mit einem Netzmittel verbessert die Aufnahme von Lalstim Osmo. Die Spritzungen bei bedecktem Himmel oder in den Abend- oder Morgenstunden durchführen. Nicht bei grosser Hitze und stark reduzierten Wassermengen anwenden.*

**Kartoffeln:** Zur Ertragserhöhung gestresster Kulturen (Trockenheit): 2-3 kg/ha. 1. Behandlung ab Knollenanlage (BBCH51). 2. Behandlung 3 Wochen später.

**Obstbau, Weinbau:** Gegen Frostschaden im Frühling 5-7 kg/ha (0,3-0,5%). Behandlung ist möglich beim Erscheinen der ersten Blätter. Mindestens 24 Stunden vor Frostgefahr mit 400 bis 1000 l/ha Spritzbrühe behandeln.

Für einen besseren Widerstand der **Beeren und Früchten**, gegenüber Rissbildung / Platzen: 3-4 kg/ha (0,2-0,3%). Dies vermindert die Fäulnisentwicklung und verbessert die Festigkeit und Haltbarkeit. Mindestens 30 Tage vor der Ernte behandeln.

**Kirschen:** 1. Behandlung bei Farbumschlag (gelb-rot), 2. Behandlung 5 – 10 Tag später.

**Getreide:** Zur Ertragserhöhung gestresster Kulturen (Trockenheit): 1-2 kg/ha. 1-2 Behandlungen in den Stadien 37 (Erscheinen Fahnenblatt) bis 49 (Ährenschieben).

**Mais:** Zur Ertragserhöhung gestresster Kulturen (Trockenheit): 2-3 kg/ha. 1 – 2 Behandlungen im 2-8 Blatt-Stadium

**Rasen, Zierpflanzen:** Zur Erhöhung der Stressresistenzen bei Rasen und Zierpflanzen während Stresssituationen (Trockenheit): 2-3 kg/ha. Im Abstand von 3 Wochen.

---

#### **Eigenschaften und Wirkungsweise:**

Glycin-Betain spielt eine zentrale Rolle bei der Regulierung des osmotischen Druckes in der Pflanzenzelle, indem die Speicherung oder der Austausch von Wasser und Spurenelementen beeinflusst wird. Die in Lalstim Osmo enthaltenen Glycin-Betaine werden

---

# Schneiter GRO AG

## Produkte & Beratung für die Landwirtschaft

aus Zuckerrübenmelasse gewonnen. Die damit behandelte Pflanze erspart sich dadurch die energie- und zeitaufwändige Synthese dieses Metaboliten und kann dadurch sehr schnell auf umweltbedingten Stress wie Hitze, Kälte, Trockenheit und Regen (Platzen der Früchte) reagieren. Lalstim Osmo wird schnell über das Blatt aufgenommen und in der ganzen Pflanze verteilt und bleibt so etwa 3 Wochen in den Pflanzen aktiv. Lalstim Osmo ist auch eine Stickstoff-Quelle für die Pflanzen (12% Stickstoff).

---

### **Entsorgung:**

Leere Gebinde gründlich reinigen und der Kehrrichtabfuhr übergeben. Mittelreste zur Entsorgung einer Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle übergeben. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Die Wiederverwendung der leeren Verpackung ist verboten.

### **Sicherheitshinweise:**

**SP1** Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

**EUH401** Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

***Dies ist ein technisches Informationsblatt.  
Vor Anwendung unbedingt Gebrauchsanweisung lesen !***

1.12.20/el

---